

Don 28. 11. 20. Mittwoch Abend 10 Uhr.

Hamburg.

Liebe Mutter. Als ich heute Abend heimlich über die Pension kam, fand ich keinen f. Preis von Sonntag vor, der mich mit lieben Worten von Bremen, durch Erlösen nachgesandt worden ist. Ich fühle mich also keineswegs allein. Zurück- Kunde Abdrucksblättchen von Marga Schmücken auch Meinen Tisch in einem Behälter, großen, gemächlichen Zimmern. Ich hatte Butterbrot, Lebkuchen, Ei u. Klee zum Abendessen hier. Wie kein oder ich nicht ins Restan- rant wurde! Heute Mittag ging ich überhaupt Uhlendorfer- radelte ich 47 lb für Suppe, Spargel mit Schinken, & Eis- brate u. Mineralwasser. Natürlich war alles ausgereich- net u. köstlich serviert.

Als nun bin ich wieder gesücht mit weinen ga- bei zurück über dieses Nachmittags u. keine weile, für gleich davon zu erzählen. Erst noch noch beantwor- tung meines Briefes. Als ich endlich schreiben konnte beilegte, sagte ich sofort das Gefühl, dass sie für wohl über jene Stelle danken machen würden, fand aber im ersten Moment nicht die Zeit, die Sache zu erläu- tern. Nun also heute: Ich hatte kein mind. geschrieben, dass ich selbst im höchsten, glücklichsten Momenten einen starken Fehlbegriff wie Erkenntnis u. Erkenntnis.

Seine Wagnisse.

Bestimmte Dinge sind.

1. 1978, 2. 1978, 3. 1978

durch naturgemäss auch wie zu völliger Abwysbegähung
durchringen werde. Sie ist diese meine Verdulogung
übriqend doch längst bekannt, wenn es mir denkbarst
gut geht, stehst dar der Tod nicht vor Augen, als sonst.
Sredde, ad' die letzte herrliche Zeit Deingetige ich mich
ost mit Sorgen um sich r. J. u. s. w.! Sie wirst ja, wie
sich bin, nicht!? Ich meine! Mumer, ich wünschte ir-
gend ein' Opfer bringen, wenn es mir eine Feitlang
fauss geht. —

Stund das Reichleid: Per Rock geht bei zum Knöchel
etwa ist rechts, seitwärts geteilt, was aber beim Leben
nicht sichtbar ist, da der Fäde, grosse, weisse Rockteil
nach hinten aufgeknüpft wird. Man muss dies eben
sehen. Sie Tasche ist ziemlich lang, etwas in die Seite
gearbeitet, oben mit gewöhnlichem Knöpfen u. Revers.
Stück. Frage ich wissen tragen, als 'Erhellung' darauf.
Sie heinkleider (Brüger) sind gut geworden, rursich
den Knien Fädecker-Besetz. Jeder mann granuliert mir
zu dem praktischen eleganten sturung. Ich fühle mich
schon ganz wohl darin. —

Zu Badenweiler kann man alle möglichen Bade-
Kurru machen. Per Brandmeyer nun mit Bader gegen
Rheumatismus u. dergl. — Kohlen-saure Bäder sollen sehr
gut da sein, Stahlbäder u. andere. Brandmeyer's wi-
den übrige's, nachmals mit ihrem Arzte reden wegen
Badenweiler - Aufenhaltes. Sie haben noch nicht hinüber

11.
auch etwas später genug Platz bekommen, da zum nicht
Hauptsaion-Gebiet ist. Der Stuttgarter-Haus steht fest. Sa-
erst werden beide bei Margarete Wöhlen, dann Patzsch
zu meinem Geschäft nach Bremen zurück u. Frau Brand-
meyer darf ich noch 8-10 Tage bei uns haben. Zu wirt-
sch. es sind unvorordentl. kleine, liebe Menschen. In
bei übrigen die Karte, die mit meinem Prägen ⁱⁿ heute kam.

Sept meine Erlebnisse des Nachmittags: Mit elektrischem
Förortzuge fuhr ich genau $\frac{1}{2}$ Stunde nach Blankenheim
(Bei Sonnenschein u. Hagelwetter!) Post kam da erst ei-
ne Postkutsche, ging dann am Strande hin bis N. 102
Ich dachte daran, wie sind die große Begleitwelle der
Victoria Lüne die Stechuadelpöppchen von Menschen mit
ihren Felten u. Körben über den ^{en} Baufen flutete. Jetzt
war natürl. alles noch die u. leer ^{gab} gerade schön. Jetzt
sah doch genug Poste drinnen.

Das Kinnharlein Fügels ist eigentl. ein langgestrecktes
Bauerntaus u. kämlich primitiv dadurch. Aber sehr schön, echt
Kärntnerisch? eingerichtet. Niedere Sofas mit vielen kleinen
Tischchen, Fessel-Folagen als Podestdekoration. Zeichnung
Hähere Möbel, Antiquitäten, schöner Flügel etc. Zeichnung
Wurde von der Frau u. ihm selbst sehr herrl. bewill-
kommt u. lernte auch gleich den kleinen ⁱⁿ Wöhlen, F.

kommen, einen lieben Kerlchen mit Körner- u. etwas Mon-
potenst. - Wir unterhalten uns wieder angereicheret. Ich
sah interessante Bilder von ihm. Ich sprach mir über
seine Gefühle u. Ideen, die er bei den Einreisen hat-
te u. alles war mir sehr klar. Der Expressionismus ist
wirklich bei solchen Menschen nicht Schwundel u. Na-
che sondern bildmäßig sich gestaltendes Innenleben.
Du würdest dich wahrscheinlich noch entsprehen könnst.
dagegen nicht, da diese Bilder koloristisch wohl auch
Nüchtern, schmacht sein dürften. - Jügel u. seine
Frau können mir nur raten zu einer Studienreise in
Frankreich mit der Näte Hamburg, das gerade jetzt in
der Kunst gewaltig vorwärts kommt. (Die Mädchen- und
zur Zeit kein brisier Wind, viele dort Malende sind
unberührt.) - Jügel ist im Rabe der Lektion gewöhnt
ist wenig gelehrt. Er sagt: "Du einem halben Jahre
können Sie dann in der Lektion ausstellen."
Köstlich nicht? Jedenfalls hält er allem nach etwa
von mir, sonst würde er mir keine Stunden abrie-
ben. - Wir tranken rumän. Kaffee, Plancheteren mit
Jimm' u. erzählten uns allerlei. Die Zeit flog hin.
Von 12 Uhr etwa ging ich weg. Jügel brachte mich zur
Bahnhof. Reigte mir dabei noch des reizvolle, italienisch
aufgebaute Plankeise. (So erinnert etwas an Landria bei Lugano?)
Abgesehen vom. Fahre ich noch mal hin, auch zum Mittagessen.
Wir wollen immer für meinen Sommeraufenthalt mal
ansuchen u. Conshell gleich miten, da alles rasch ver-



DB

Hagenauerstraße 14

BREMEN, den 17. 4.

Fernsprecher: Hansa 4978

1930.

Meine liebe Margaret.

Was dem Herrn Kreisphysikus Joseph
Vierum lb. Mutter, dem Sie
ist gleich herzlich grüßen Vierum
einigen Vicealteren bei. —

Ob die bei Frau Fiedt gebildet
in einigermassen Zimmer bei,
Königshof 2. — In dem ersten
Kaufmann zu Holtenauer & bei
Tullkötter, Vierum lb. Begrüßung

gestern wie jetzt. Ob die ersten Abend
mit Frau May zu prägen sein wird.
Am Mittwoch war Herr Polack hier &
war sehr beliebt, wie Vater sagt.
Das ich anfragen, ob ich sie
nicht kündigt, wie lange die in
Hamburg bleibt. Marga scheint
den Himmel nicht zu. wie sie
nicht freigelegt werden. Das
sind sie die sehr schöne Lage
in Hamburg. gutes Wetter
dazu! Ja können gut sein
Vier Vizeclern in Bremen

Sieh doch nicht? —
Des Kleidchen für Margas
Schwester ist ganz reizend
geworden u. fand tierisch
Anklang u. Beifall. Ich
strecke auf der Stimmungs-
bita Lide mit weinroter
u. etwas Silber kimmsrei-
de. Du wärest garis auch
Marüter Lirant gewesen.
— Peucke, ich habe auch so
lust zu schmückeren. So
machen wir bestimmt, wenn
ich zurück bin. Wenn was
nicht, wer sollte es dann
koramen. Ich möchte gerne
total wieder ein Hänge-
kleid, wie früher. Dein
Lehms: 1000 Trübe!

Jan 29. 11. 20.
L. M.! Eben & über so
einige Seiten.
Die Preuen sind die
Fensterbrenner - Mannchen -
Lichtreiter genau die-
selben! Peucke, ich hatte
im Jahre 1870, um an-
deringfalls eine mitru-
bringen. Ich beend-
tragte gegen gute Belth-
Ming das sehr nette
Mädchen von meinen
„Kern“ nur wenig
zu rücken. Die streyge

